

soziales_kapital

wissenschaftliches journal österreichischer fachhochschul-studiengänge soziale arbeit

Nr. 1 (2008) / Rubrik "Rezensionen" / Standortredaktion Vorarlberg

Printversion: <http://www.soziales-kapital.at/index.php/sozialeskapital/article/viewFile/54/58.pdf>

Bogner, Alexander, Littig, Beate & Menz, Wolfgang (Hg.): Das Experteninterview - Theorie, Methode, Anwendung. VS Verlag für Sozialwissenschaften. Wiesbaden 2005

278 Seiten / 24,90 EUR

„Beliebt in der Forschungspraxis, doch selten methodisch reflektiert“ - so leiten die AutorInnen ihren Klappentext zutreffend ein. Das Experteninterview wird im Kontext der Sozial(arbeits)wissenschaft beziehungsweise der sozialarbeiterischen Ausbildung oft als zentrale empirische und auch handlungsorientierte Methode eingesetzt. Im Unterschied hierzu mangelt es den AnwenderInnen ab und an jedoch an einer gewissen „Tiefenschärfe“ der methodologischen Reflexion („...dann habe ich mal eben vier Personen von der Zielgruppe befragt...“). Zwar finden sich übergreifende Darstellungen dieser Interviewform in bekannten methodologischen Grundlagenwerken - über diese geht das vorliegende Buch aber deutlich hinaus. Es schildert die theoretischen Grundlagen von Experteninterviews und ihre methodologische Umsetzung und bietet im dritten Abschnitt Beispiele guter Praxis aus den Bereichen der Organisations- und Arbeitsmarktforschung sowie Sozialberichterstattung. Überlegungen aus geschlechtertheoretischen Sicht werden vorab ebenso diskutiert wie die Moderation von Experten-Fokusgruppen oder die Rolle von Experten und Quasi-Experten, um nur einige wenige Aspekte herauszugreifen.

Ich möchte nun keine Studierenden mehr in einer Prüfung erleben, welche Experteninterviews durchgeführt haben aber deren Theoriebildung und Umsetzungspraxis nicht zumindest ansatzweise auf der Basis dieses Überblickswerks reflektieren können.

Frederic Fredersdorf / fre@fhv.at